



Di 27.10.2015 09:03

Rainer Kobler <Rainer.Kobler@partnersgroup.com>

27. Watch City Touring Trophy

An andreas.altmann@watchcity.ch; voegtli@besonet.ch; buero@curling-biel.ch; mrwreid@bluewin.ch

Cc mail@watch-ci-ty.ch; yhess@gmx.ch; Fabian Schmid; Christian Haller

Sehr geehrter Herr Altmann, Lieber Mändu, Lieber Roland, Lieber Mike

Für die diesjährige 27. Watch City Touring Trophy möchte ich mich im Namen des ganzen Teams CC Zug Arisco recht herzlich bedanken.

Das Eis, die Verpflegung, die Gastfreundschaft, die Organisation, aber auch die überaus grosszügigen Preise – alles hat perfekt harmoniert und diesen Anlass zu einem unvergesslichen Moment gemacht.

Für die anstehende Saison in der neuen Curlinghalle in Kooperation mit Watch City wünschen wir Euch viel Spass und Erfolg.

Eine wunderschöne Woche wünscht,

Team CC Zug Arisco

(untenstehend befindet sich unser Newsletter, welchen wir an unsere Sponsoren und Gönner jeweils nach jedem Turnier zustellen)



Bericht Watch City Touring Trophy in Biel

Von Freitag bis Sonntag spielten wir am vergangenen Wochenende in der neuen Curlinghalle von Biel an der 27. Watch City Touring Trophy. Insgesamt nahmen 28 Teams aus der ganzen Schweiz am bestens organisierten Turnier teil. Dieses Mal spielte Sven Iten die Dreiersteine und wir waren gespannt auf den ersten Wettkampf mit ihm.

Im ersten Spiel trafen wir auf ein heimisches Team. Dank einer soliden Leistung geriet der Sieg nie in Gefahr und mit einem 7:2 gelang uns der Start ins Turnier optimal. Am Abend genossen wir dann einen vorzüglichen Apéro und ein feines Fondue Chinoise und liessen den ersten Turniertag gemütlich ausklingen.

Im zweiten und dritten Gruppenspiel gaben wir uns gegen Wetzikon und Lyss City ebenfalls keine Blösse und konnten beide Spiele ohne grössere Probleme für uns entscheiden. Somit schlossen wir unsere Gruppe C auf dem ersten Platz ab und qualifizierten uns souverän für den ersten Cup der besten acht Teams.

Die restlichen Spiele wurden in einem KO-System gespielt und wir trafen im Viertelfinale auf das Bieler Team von Skip Mändu Vögtli. Mit einigen Fehlsteinen machten wir uns zu Beginn das Leben selbst etwas schwer. Im Laufe des Spiels konnten wir uns aber steigern und den frühen Rückstand wieder aufholen. Dank einem guten letzten End konnten wir die benötigten zwei Steine zum Sieg schreiben und gewannen das Spiel doch noch. Mit drei Siegen aus drei Spielen verlief somit auch der Samstag optimal für uns und wir waren weiter im Rennen um den Turniersieg.

Im Halbfinal am Sonntagmorgen trafen wir auf das Team von Biel Touring von Skip Pierre Krüttli. Da wir im vergangenen Jahr gegen diesen Gegner eine knappe Niederlage einzogen, wollten wir es dieses Jahr natürlich besser machen. In einem zunächst engen Spiel konnten wir uns im Verlaufe des Spiels zunehmend Vorteile erspielen. So hatten wir nach sieben Ends schliesslich einen Vorsprung von vier Steinen erreicht und der Gegner gratulierte uns zum Sieg.

Im Final trafen wir auf das Glarner Open Air Team von Skip Martin Rios. Nach einigen Fehlsteinen zu Beginn lagen wir nach vier Ends mit 0:3 in Rückstand. Trotz einer klaren Leistungssteigerung in der zweiten Hälfte konnten wir dieses Handicap nicht mehr wettmachen und verloren am Ende mit 3:5.

Somit verpassten wir den Turniersieg zwar knapp, erreichten aber trotzdem den guten zweiten Platz und gewannen eine schöne Uhr von EBEL. Herzlichen Dank an Sven, der ein hervorragendes Turnier gespielt hat. Gerne wieder mal!

Wir haben nun einige Tage Zeit, um uns für den GP Bern Inter vom kommenden Wochenende vorzubereiten. Unser erstes Spiel werden wir am Freitag um 9.45 Uhr gegen ein ungarisches Team bestreiten.

